

« zurück blättern vor »

**FASOWANIE** subst. n., ab 1393; ‘Ausfütterung des Helms’ – ‘warstwa wyścielająca wnętrze hełmu’: [einzQu.] 1393 MMAe XV 167, STP *Pro schlom et geynk et pro ornatu, dicto fassowane, ipsius*. ◦ 1395 MMAe XV 217, STP *Item pro I vlna taphte nigre ad parandum fasszowane ad calpetram domini regis*. ◦ 1395 MMAe XV 217, STP *Item I 1/2 vlna tele ad predictum fasszowane*. ◦ [LBel.] 1395 MMAe XV 217, STP *Item pro Serico et labore ipsius fassouane*. – nur STP. ◊ **Etym:** mhd. *vazzen* v., ‘ergreifen, ein-, zusammenfassen’, LEX. ◊ **Hom:** ↑*fasować*. ❖ Die früheren Belege des deverbativen *fasowanie* legen die gleichzeitige Existenz von *fasować* mit entsprechender Bedeutung nahe, zumal eine Entlehnung von mhd. *fazzunge* subst. f. ‘Bekleidung, Schmuck’ (LEXER) nach verbreitetem Muster zu \**fasunek* hätte führen müssen. Ein solches entlehntes Verb ist jedoch (in anderen Wortformen als *fasowanie*) nicht nachzuweisen. Aufgrund der späteren Entlehnung von ↑*fasować* und der abweichenden Semantik wird *fasowanie* (\**fasować*) als eigenständige Entlehnung angesehen.

« zurück blättern vor »